



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## **5. Sitzung des Begleitausschusses für das EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 und das EFRE/REACT-EU-Programm NRW 2014-2020**

Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE),  
REACT-EU und Just Transition Fund (JTF)  
Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# TOP 1 Begrüßung

durch Herrn Ministerialdirigenten Dr. Michael Henze

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes NRW



## TOP 2 Formalia

- Protokollführung durch EFRE-VB
- Protokoll der Sitzung vom 14. November 2023
- Vorstellung Tagesordnung



# Agenda (1)

- TOP 1 Begrüßung durch Herrn Ministerialdirigenten Dr. Michael Henze
- TOP 2 Formalia (Protokoll, Tagesordnung)
- TOP 3 Bericht der EU-Kommission (zu TOP 9 verschoben)
- TOP 4 Bericht der Bundesregierung (entfällt)

## **EFRE/REACT-EU-Programm NRW 2014-2020**

- TOP 5 Umsetzung des OP EFRE NRW 2014-2020



## Agenda (2)

### EFRE/JTF Programm NRW 2021-2027

TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027

TOP 7 Beschluss zur STEP-Programm-Änderung

TOP 8 Beschluss zur Genehmigung der STEP-Projektauswahlkriterien

### Kohäsionspolitik nach 2027

TOP 9 a) Bericht der High-Level Group zur Zukunft der Kohäsionspolitik

b) Einrichtung von Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Förderperiode  
2028-2034

TOP 10 Verschiedenes



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# TOP 3 Bericht der EU-Kommission

Frau Dørte Pardo López

Generaldirektion Regional- und Stadtentwicklung

Zu TOP 9 verschoben



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# TOP 4 Bericht der Bundesregierung

Tagesordnungspunkt entfällt



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# EFRE/REACT-EU-Programm NRW 2014-2020



## TOP 5 Umsetzung des OP EFRE NRW 2014-2020 – Bewilligungen

Achse (Stand 06.05.2024)	Bewilligungen
1 Forschung und Innovation	1.854
2 KMU	7.875
- davon Beratungsprogramm Wirtschaft	5.347
- davon Meistergründungsprämie	1.886
3 Klimaschutz	506
4 Stadtentwicklung	230
6 Transformation	1.487
<b>Insgesamt</b>	<b>11.952</b>



## TOP 5 Umsetzung des OP EFRE NRW 2014-2020 – Auszahlungen

Achse (Stand 06.05.2024)	Budget in Mio. EUR	Ausgezahlt	
		in Mio. EUR	in %
1 Forschung und Innovation	518,4	523,8	101,0
2 KMU	174,7	179,2	102,6
3 Klimaschutz	274,1	255,2	93,1
4 Stadtentwicklung	196,1	183,4	93,5
<b>EFRE ohne REACT-EU</b>	<b>1.163,3</b>	<b>1.141,6</b>	<b>98,1</b>
6 Transformation	263,0	235,9	89,7
<b>Insgesamt</b>	<b>1.426,3</b>	<b>1.377,5</b>	<b>96,6</b>



## TOP 5 Umsetzung des OP EFRE NRW 2014-2020 – Auszahlungen

Achse (Stand 06.05.2024)	Bewilligt in Mio. EUR	Davon ausgezahlt in Mio. EUR      in %		Noch auszuzahlen (in Mio. EUR)
1 Forschung und Innovation	519,2	523,8	100,9	-4,6
2 KMU	179,9	179,2	99,6	0,7
3 Klimaschutz	260,0	255,2	98,2	4,8
4 Stadtentwicklung	194,1	183,4	94,5	10,7
<b>EFRE ohne REACT-EU</b>	<b>1.153,2</b>	<b>1.141,6</b>	<b>99,0</b>	<b>11,6</b>
6 Transformation	238,3	235,9	99,0	2,4
<b>Insgesamt</b>	<b>1.391,5</b>	<b>1.377,5</b>	<b>99,0</b>	<b>14,0</b>



# TOP 5 Umsetzung des OP EFRE NRW 2014-2020

## Evaluierung REACT-EU als letzter Baustein gemäß Bewertungsplan:

Durchführung einer Verfahrens- und Wirkungsevaluation bis 31.12.2024  
durch unabhängigen externen Dienstleister (Spatial Foresight GmbH, Berlin)

- ✓ Auftaktphase: Vorstellung und Diskussion des Konzepts im Kick-Off Workshop
- Durchführungsphase bis ca. Juni 2024: Systematische Datenerhebung und Analyse, Triangulation und Bewertung der Analyseergebnisse
- Abschlussphase: Erarbeitung und Diskussion des Ergebnisberichtes



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## TOP 6





# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Überblick

- 29 EFRE/JTF-Förderbekanntmachungen veröffentlicht.
- Rund 1,2 Mrd. Euro EU-Mittel (66,9 % des EFRE/JTF-Programms) mitgezeichnet.
- 85,2 Mio. Euro EU-Mittel bewilligt.
- 181,8 Tsd. EU-Mittel ausgezahlt.



## TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027

Start	Förderbekanntmachungen – Aufrufe, Richtlinienförderung	Einreichfrist
13.11.2023	Klimaanpassung.Kommunen.NRW	29.02.2024 / 31.07.2024
16.11.2023	Flächenrenaturierung (JTF)	laufend
02.01.2024	Nachhaltige städtische Mobilität	laufend
08.01.2024	Circular Economy - Circular Cities	17.05.2024 / 03.01.2025
19.01.2024	Ressourceneffizienzberatung (Fortführung)	laufend



## TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027

Voraussichtlicher Start	Geplante Förderbekanntmachungen
Q2 2024	RL Go to Market Gutschein
Q2 2024	RL Gründungs- und Technologiezentren (JTF)
Q2 2024	Förderbekanntmachung Technologietransfer (JTF)



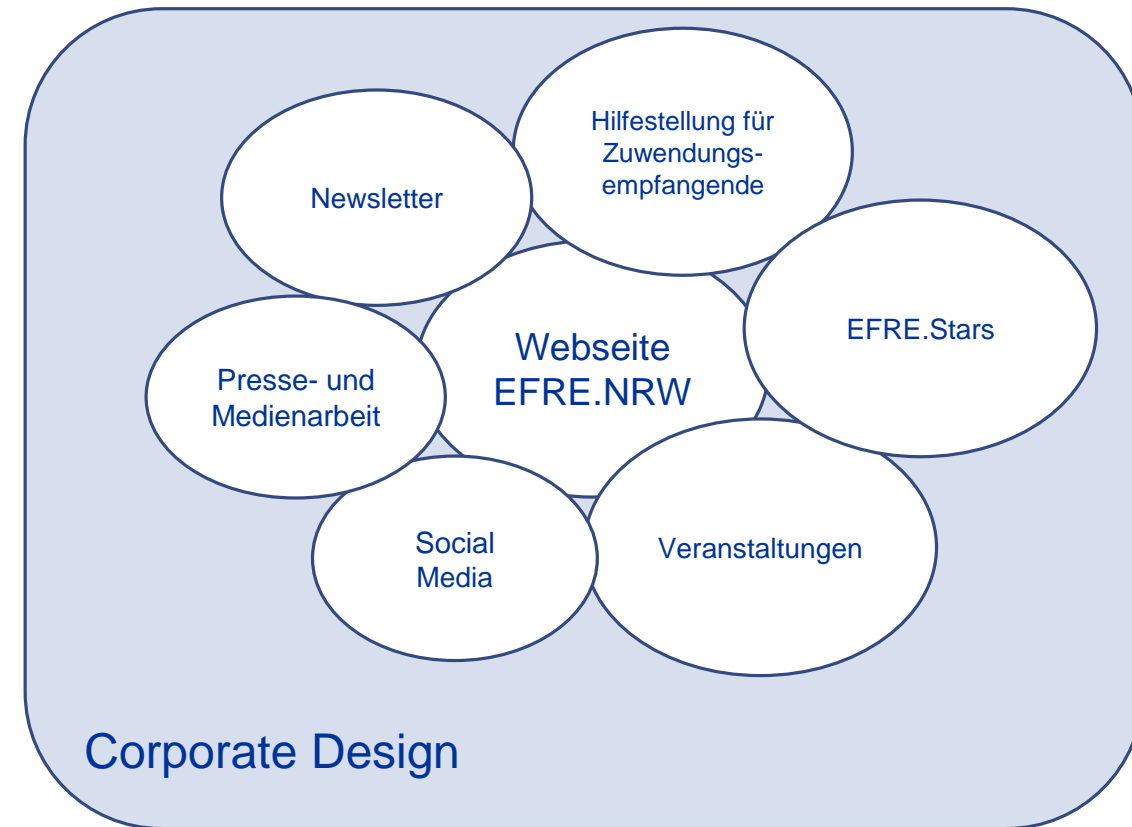
## TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Kommunikation und Sichtbarkeit

- Vergabe der programmbegleitenden Kommunikation: Zuschlag erteilt
- Umfassender Auftrag - Grundlage: integriertes Kommunikationskonzept
- Erste Arbeitspakete:
  - Corporate Design im ersten Halbjahr 2024
  - Relaunch der Webseite im Sommer 2024



# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Kommunikation und Sichtbarkeit

- Integriertes Kommunikationskonzept
- Ergänzt Kommunikationsstrategie im Programm (Kapitel 7)
- Strategische Grundlage für zusammenhängende Kommunikationsaktivitäten
- Dynamisches Dokument – wird regelmäßig überprüft
- Monitoring und Evaluierung



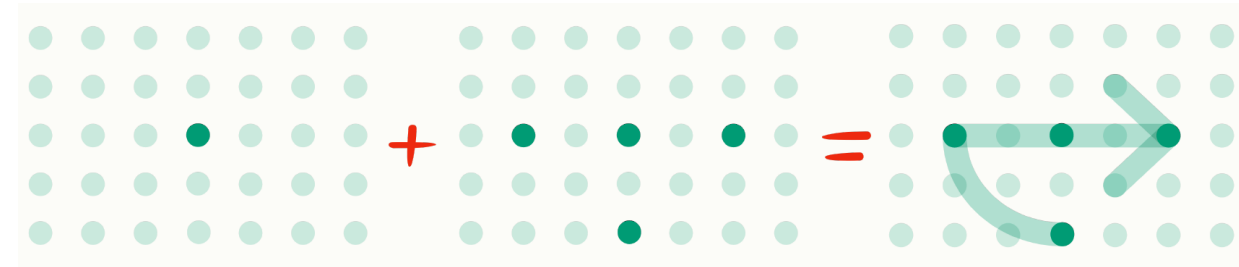


# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Kommunikation und Sichtbarkeit

Kreative Klammer:

Hier wächst Europa zusammen

- Das Molekül als Startpunkt für etwas Neues
- Kommen mehrere dieser Punkte zusammen, erwächst daraus etwas Neues und Großes
- Die Verbindungen zwischen all diesen Punkten stehen für die vermittelnde, unterstützende Rolle des EFRE/JTF (Kohäsionsgedanke)
- Corporate Design der Landesregierung und der EU wird berücksichtigt

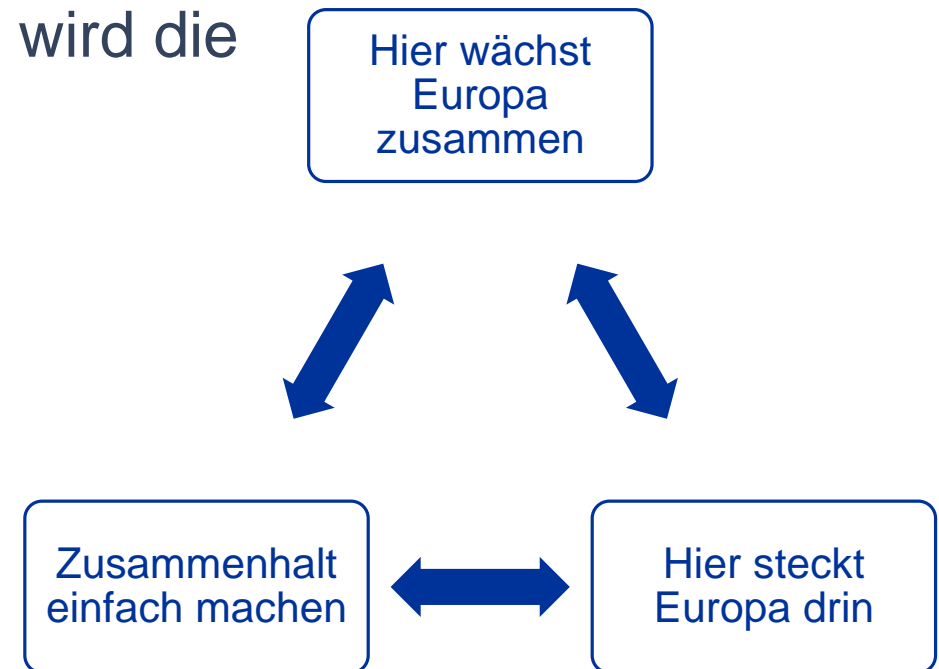




# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Kommunikation und Sichtbarkeit

Durch das integrierte Kommunikationskonzept wird die EFRE/JTF-Kommunikation:

- regelkonform und modern
- zielgruppenorientiert und barrierefrei
- authentisch und transparent
- integriert und strategisch





# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Kommunikation und Sichtbarkeit

## Ausblick

- 02.05.24 Veranstaltung zur Zukunft des EFRE mit Ministerin Neubaur und europäischen Stakeholdern in der Landesvertretung Brüssel
- 08./09.05.24 Karlspreisfest Aachen
- 31.05.24 Bewerbungsfrist bei der Kommission für Regiostars: EFRE VB kann bis zu 5 Projekte empfehlen
- 09.06.24 Europawahl 2024 – Kommunikationskampagne, erhöhtes mediales Interesse erwartet
- 17./18.08.24 NRW-Tag
- 07.-10.10.24 Europäische Woche der Regionen und Städte
- EFRE.Stars – Neukonzeption mit neuer Agentur



Gewinnerfoto aus dem EFRE-Fotowettbewerb 2020  
© Aylin Ulbrich



# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Evaluierung

Evaluierung	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Projektstart		◆								
Evaluierung 1: Zukunftsfähige Kohleregionen (JTF)	Q2/2023		Q4/2023		Q2/2027		Q4/2028			
Evaluierung 2: Innovations- und Wissenstransfer			Q2/2025		Q4/2026					
Evaluierung 3: Regionaler Ansatz			Q3/2025		Q1/2027					
Evaluierung 4: Klima- und Umweltverträglichkeit				Q3/2026		Q1/2028				
Evaluierung 5: Digitalisierung der Programmabwicklung	Q2/2023		Q2/2025							



# TOP 6 Umsetzung EFRE/JTF-Programm NRW 2021-2027 – Evaluierung

## Evaluierung 1: Zukunftsfähige Kohleregionen (JTF)

- ✓ Status-Quo-Analyse als erster Teil der Evaluierung ist abgeschlossen
- Wirkungsanalyse folgt 2027/2028

## Evaluierung 5: Digitalisierung der Programmabwicklung

- ✓ Grobkonzeption liegt vor, Auftaktworkshop hat stattgefunden
- Datenerhebung bis Ende 2024: Befragungen/Interviews, Messung der Verwaltungskosten, Ausarbeitung der Fallstudien von Vergleichsländern
- Ausblick: Zwischenworkshop im Herbst 2024, Abschlussbericht Anfang 2025

# Status-quo-Bericht

Phase 1 der spezifischen Evaluierung 1:  
*Zukunftsfähige Kohleregionen (JTF)*

© iStock-ewg3D.jpg

# Agenda

**1.**

**Zielsetzung und Einordnung in das Evaluierungsdesign**

**2.**

**Kernergebnisse der Regionalprofile**

**3.**

**Ausblick in Phase 2**

# Evaluierungsdesign + Zielsetzung

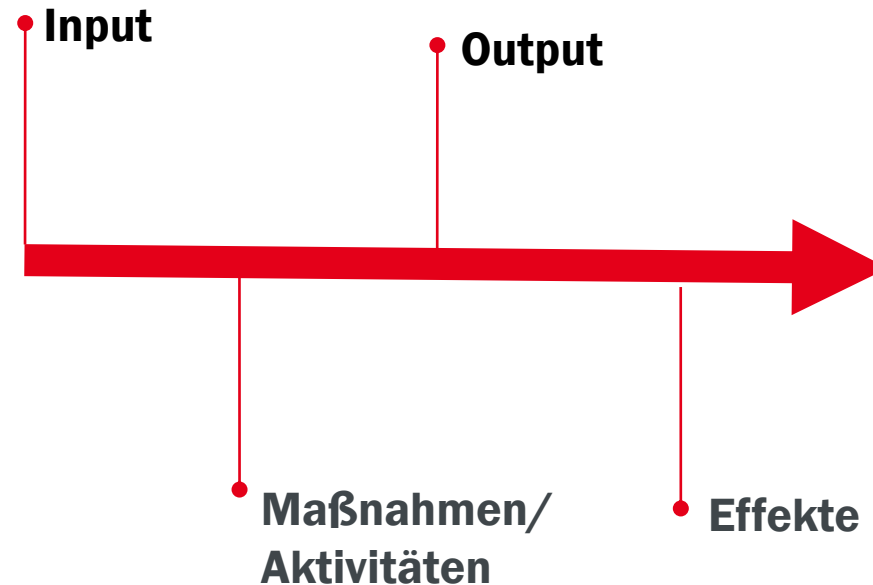
## Status-quo-Bericht (Phase 1)

Erarbeitung von **Regionalprofilen** in Form eines Status-quo Berichtes für die beiden JTF-geförderten Gebiete

Erhebung von sekundärstatistischen Daten **vor Beginn der Förderung** für **Kontextindikatoren** in vier Wirkungsbereichen



## Interventionslogik der JTF-Förderung



## Wirkungsanalyse (Phase 2)

Darstellung der **Veränderung der Ausgangslagen** mittels eines Vorher-Nacher-Vergleichs

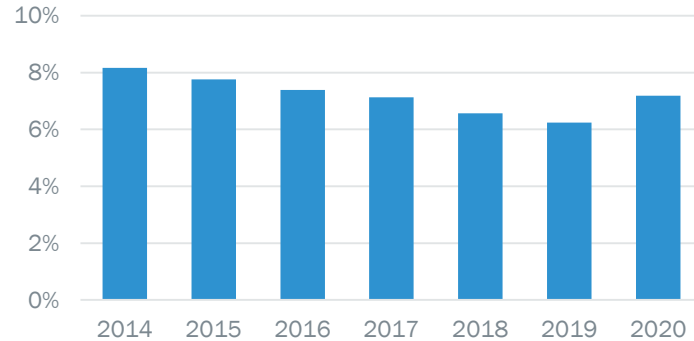
Durchführung ergänzender Analysen zur **Bewertung des Mehrwerts der JTF-Förderung**

- Monitoring-Daten
- Fallstudien
- Shift-Share Analyse

Erstellung des **Evaluierungsberichts**

# Kernergebnisse des Rheinischen Reviers

## 1. Arbeitslosenquote



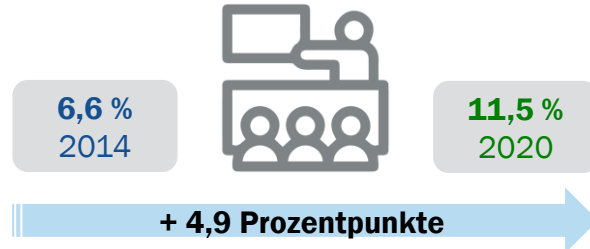
## 2. SV-Beschäftigte nach Wirtschaftszweigen (Veränderung 2014 - 2020)

**-0,4 % -Punkte**

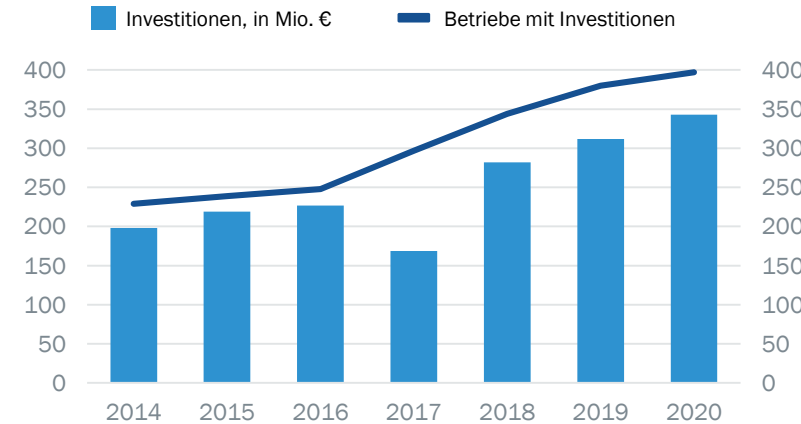
weniger SV-Beschäftigte in **Bergbau, Energie- und Wasserversorgung, Energiewirtschaft** als 2014



## 3. Anteil unbesetzter Berufsausbildungsstellen im September, in %



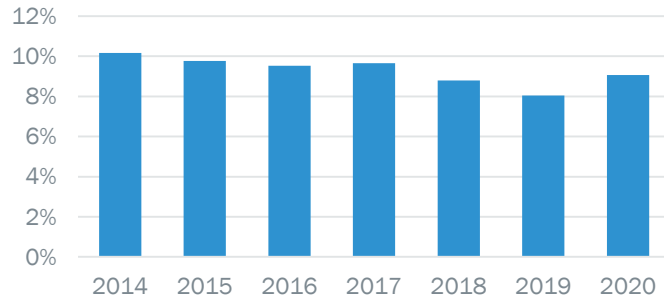
## 4. Investitionen für Umweltschutz und Anzahl der Betriebe mit Umweltschutzinvestitionen



1. Die **Arbeitslosenquote** im Fördergebiet ist von 2014 bis 2019 kontinuierlich gesunken und lag 2020 mit 7,2 % leicht unter dem NRW-Durchschnitt (7,5 %).  
→ **Ein Anstieg droht**
2. Zahl der **SV-Beschäftigten** ist insgesamt gestiegen, im Kernbereich der Braunkohlewirtschaft jedoch sinkend → **Anzeichen für den Strukturwandel**
3. Anstieg der unbesetzten Berufsausbildungsstellen → **Versorgungsprobleme auf dem Ausbildungsmarkt**
4. Investitionen in Umweltschutz sind im Zeitverlauf um 73 % gestiegen, in NRW um 139 % liegen jedoch mit 392 € pro SV-Beschäftigten über dem NRW-Durchschnitt (342 €)  
→ **Investitionen für Transformation notwendig**

# Kernergebnisse des Nördlichen Ruhrgebiets

## 1. Arbeitslosenquote



## 2. BIP pro Kopf (Veränderung 2014-2020)

**25.400 €**

(2020), welches einem Wachstum von **21,4 %** im Vergleich zu 2014 entspricht.



## 3. Anteil der Gewerbeflächenreserven geeignet für Gewerbegebiet (2020)

**76 %**

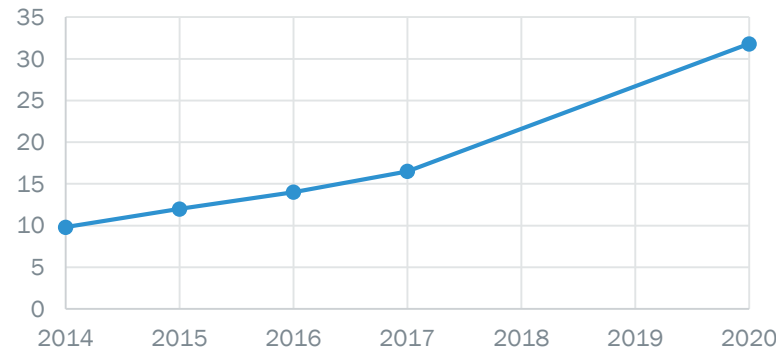
der Gewerbeflächenreserven wären nutzbar für Gewerbegebiete, dies

entspricht **139,6**

ha.



## 4. Investitionen für Umweltschutz in Mio. €



1. Die Arbeitslosenquote liegt mit 9,1 % über dem NRW-Durchschnitt von 7,5 %. → **Stellenabbau im Zuge des Kohleausstiegs könnte die Arbeitslosigkeit steigen lassen**
2. Das BIP pro Kopf lag in 2020 deutlich unter dem NRW-Durchschnitt (39.400 €), die Wachstumsrate lag jedoch über dem NRW-Durchschnitt (12,4 %) . → **Strukturwandel kann zu Wertschöpfungsverlusten führen**
3. Das Fördergebiet verfügt über umfangreiche Gewerbereserven → **Brachflächen erfordern z.T. Revitalisierung**
4. Investitionen in Umweltschutz sind im Zeitverlauf um 224 % gestiegen, in NRW um 139 % . → **Die Investitionen liegen mit 253 € pro SV-Beschäftigten unter dem NRW-Durchschnitt von 342 €**

# Ausblick auf Phase 2 (2027-2028)

- Kick-Off für die Wirkungsevaluierung Mitte 2027
- Aktualisierung der Wirkungsmodelle



- Durchführung von teilstandardisierten Tiefeninterviews
- Online-Befragung

- Auswertung von Monitoringdaten
- Sekundärstatistische Datenanalyse
- Erstellung von Fallstudien zu den sechs Maßnahmen des JTF



- Erstellung des Evaluierungsberichts bis Ende 2028

# Ihre Ansprechpartner bei Prognos



## Ralph Rautenberg

Prinzipal  
Wirtschaft, Innovation,  
Region

---

### Adresse

Goethestraße 85  
10623 Berlin



+49 30 52 00 59-258



[ralph.rautenberg@prognos.com](mailto:ralph.rautenberg@prognos.com)



## Dr. Jan-Philipp Kramer

Partner | Head of EU-  
Services  
Wirtschaft, Innovation,  
Region

---

### Adresse

Residence Palace, Block C  
4th Floor, Rue de la Loi  
155, B-1040 Brüssel



+32 28089 - 947



[jan.kramer@prognos.com](mailto:jan.kramer@prognos.com)



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027– Allgemeines

- EU-Verordnung zur Einrichtung der Plattform „Strategische Technologien für Europa“ (STEP) am 1. März 2024 veröffentlicht
- Keine zusätzlichen Mittel!
- EU-Anteil von max. 100% möglich
- STEP-Förderung im EFRE auf 20% der ursprünglichen EFRE-Zuweisung begrenzt: rund 251 Mio. Euro EFRE-Mittel
- Änderung des EFRE/JTF Programms NRW 2021-2027 und der TJTPs erforderlich



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Ziele

- Entwicklung bzw. Herstellung kritischer Technologien unterstützen
- entsprechende Wertschöpfungsketten sichern bzw. stärken
- Folgende Branchen:
  - (1) digitale Technologien und Deep-Tech-Innovationen,**
  - (2) umweltschonende und ressourceneffiziente Technologien,**
  - (3) Biotechnologien**

Konkretisierung durch Leitlinien der EU KOM im Mai 2024



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Prioritäten

1. Innovatives NRW (PZ 1.i)
  2. Mittelstandsfreundliches NRW (PZ 1.ii-iv)
  3. Nachhaltiges NRW (PZ 2.i, ii, iv, vi und vii)
  4. Mobiles NRW (PZ 2.viii)
  5. Lebenswertes NRW (PZ 5.i)
  6. Zukunftsfähige Kohleregionen (PZ 8.i) – JTF
  7. Resiliente Kohleregionen/STEP (PZ 8.i) – JTF
  8. Wettbewerbsfähiges NRW/STEP (PZ 1.vi) – EFRE
  9. Ressourceneffizientes NRW/STEP (PZ 2.ix) – EFRE
- EFRE



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Priorität 7 Resiliente Kohleregionen

- Maßnahme 1 – Produktive Investitionen in strategische Technologien
- Maßnahme 2 – Gründungs- und Technologiezentren für strategische Technologien
- Maßnahme 3 – Forschungs- und Innovationstätigkeiten für strategische Technologien



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Priorität 8 Wettbewerbsfähiges NRW

- Maßnahme 1 – Entwicklung strategischer Technologien (Innovationswettbewerbe)
- Maßnahme 2 – Forschungsinfrastruktur für strategische Technologien
- Maßnahme 3 – Patentverwertung für strategische Technologien
- Maßnahme 4 – Digitale Technologien und technologieintensive Innovationen
- Maßnahme 5 – Überbetriebliche Bildungsstätten für strategische Technologien



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Priorität 9 Ressourceneffizientes NRW

- Maßnahme 1 – Aufruf Ressource.NRW
- Maßnahme 2 – Unterstützungsleistungen für Kooperationszusammenschlüsse
- Maßnahme 3 – Circular Economy
- Maßnahme 4 – Zirkuläre Wertschöpfung
- Maßnahme 5 – Unterstützung von nachhaltigen und umweltorientierten Gründungen und Start-ups



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027– Zeitplan

Datum	Umsetzungsschritt
07.05.2024	EFRE/JTF-Begleitausschuss: Beschluss Programmänderung
22.05.2024	AK EFRE JTF Koordinierung: Beschluss Finanzplanung für STEP-Programm-Änderung
01.07.2024	Einreichung EFRE/JTF-Programmänderung bei EU Kommission und der TJT
02.09.2024	<ul style="list-style-type: none"><li>• Genehmigung der STEP-Änderung für das EFRE/JTF-Programm NRW</li><li>• Bewilligungsstart für STEP-Vorhaben</li></ul>



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Finanzplanung

Priorität	EU-Mittel neu (in Mio. EUR)	EU-Mittel alt (in Mio. EUR)	Differenz EU-Mittel (in Mio. EUR)
1 Innovatives NRW	396	502	-107
2 Mittelstandsfreundliches NRW	155	188	-33
3 Nachhaltiges NRW	292	352	-60
4 Mobiles NRW	50	50	0
5 Lebenswertes NRW	163	163	0
6 Zukunftsfähige Kohleregionen	251	541	-290
7 Resiliente Kohleregionen/STEP	290	0	290
8 Wettbewerbsfähiges NRW/STEP	137	0	137
9 Ressourceneffizientes NRW/STEP	62	0	62
<b>Gesamt (exkl. TH)</b>	<b>1797</b>	<b>1797</b>	<b>0</b>
<b>EFRE (exkl. TH)</b>	<b>1256</b>	<b>1256</b>	<b>0</b>



# TOP 7 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027 – Beschlussfassung

## Beschluss

- Der Begleitausschuss genehmigt gemäß Artikel 40 Absatz 2 Buchstabe d) Verordnung (EU) Nr. 1060/2021 die von der EFRE-Verwaltungsbehörde NRW vorgeschlagene 1. Änderung des EFRE/JTF-Programms NRW 2021-2027.
- Er ermächtigt die Verwaltungsbehörde, im Nachgang zur Begleitausschusssitzung technische Änderungen an der 1. Programmänderung vorzunehmen.



## TOP 8 Beschluss zur Genehmigung der STEP- Projektauswahlkriterien

- Bisherige Projektauswahlkriterien werden um die Spezifischen Ziele für STEP ergänzt
- Inhaltlich keine Veränderung der Projektauswahlkriterien
- Schwerpunkt auf kritische Technologien über wettbewerbsspezifische Auswahlkriterien (Kategorie 3) möglich



# TOP 8 Beschluss zur STEP-Programm-Änderung – Beschlussfassung

## Beschluss

Der Begleitausschuss genehmigt gem. Art. 40 Abs. 2 lit. a der Verordnung (EU) Nr. 2021/1060 die von der EFRE-Verwaltungsbehörde NRW vorgeschlagenen Kriterien für die Auswahl der Vorhaben.



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Kohäsionspolitik nach 2027



# EU Kohäsionspolitik und Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE)

Begleitausschusssitzung Nordrhein-Westfalen

Düsseldorf, 7. Mai 2024



*Dørte Pardo López, REGIO.F2*

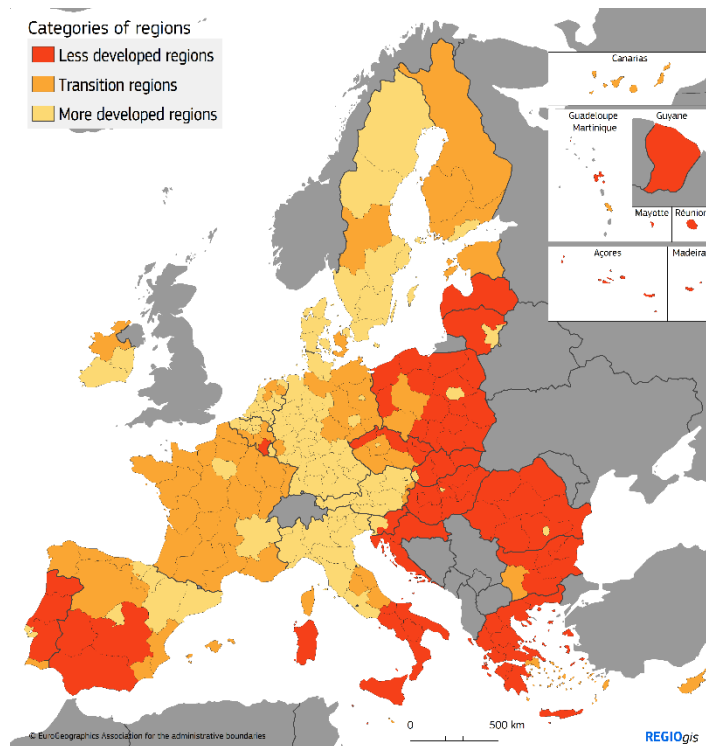
*Generaldirektion für Regionalpolitik und  
Stadtentwicklung*



# Entwicklungsstand in der EU - 9. Kohäsionsbericht



# Disparitäten und ungleiche Erholung von der Finanzkrise 2008



Investment for jobs and growth goal (ERDF and ESF+) eligibility, 2021-2027

Average %  
change on the  
preceding year

EU-27

Less developed  
regions

Transition  
regions

More developed  
regions

GDP/head

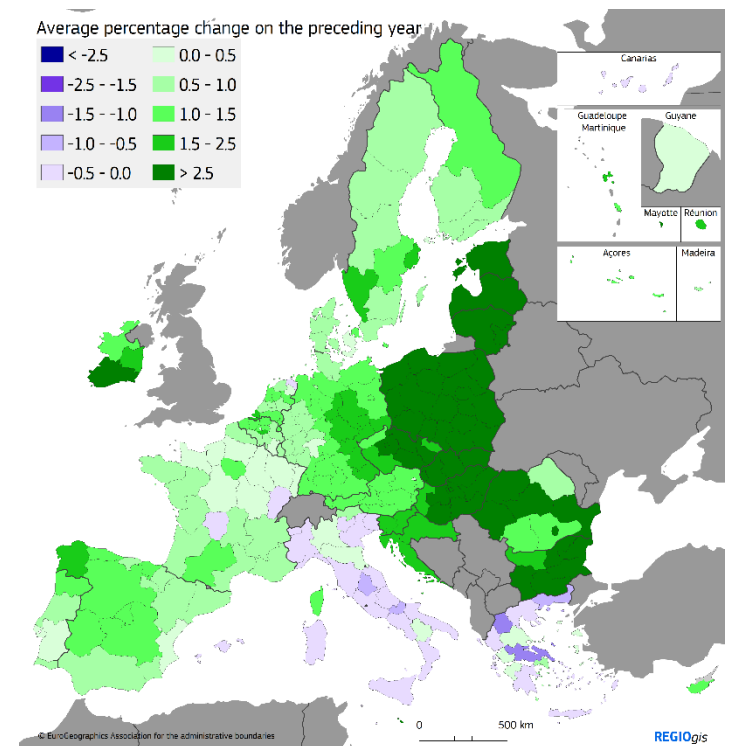
2001-2019

1.2

1.7

0.9

1.1



Growth of GDP/head, 2001-2019



# Kohäsionspolitik: Wachstum, Wettbewerbsfähigkeit, hochwertige Arbeitsplätze

- **Starke Aufwärtskonvergenz** in den seit 2004 beigetretenen Mitgliedstaaten
  - Anstieg des durchschnittlichen Pro-Kopf-BIP von rund 52 % des EU-Durchschnitts im Jahr 2004 auf 80 % im Jahr 2023 – Unterstützung der Kohäsionspolitik und Integration in den Binnenmarkt
  - Arbeitslosenquote in diesen MS sank von durchschnittlich 13 % auf 4 %
- Wachstum angetrieben durch eine **hohe Produktivitätssteigerung**
- **Uneinheitliche Konvergenz** in der EU
- Schlüsselrolle bei der **Förderung öffentlicher Investitionen** (13 % im Durchschnitt und 51 % der staatlichen Investitionen in weniger entwickelten Mitgliedstaaten)
- **das europäische Wachstumsmodell gestärkt.**
- Beitrag zu verantwortungsvoller Staatsführung, **Zusammenarbeit und Verwaltungseffizienz**

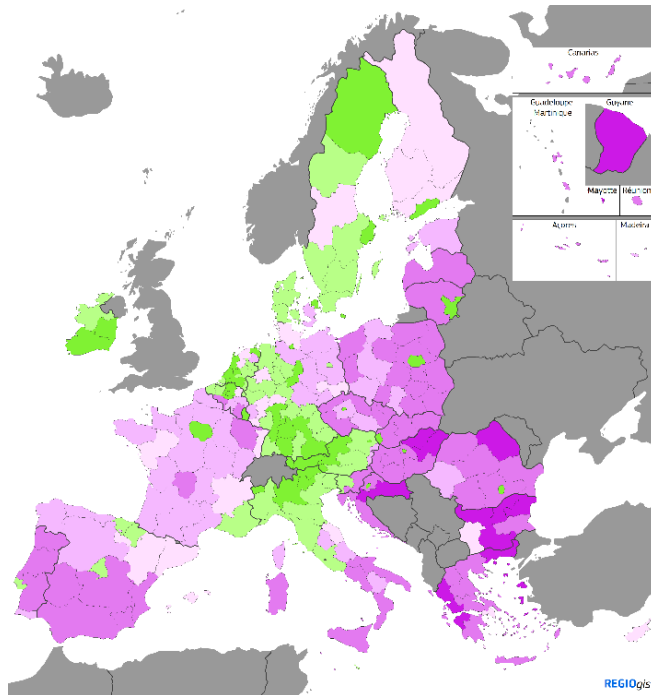


Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# Pro-Kopf-BIP und regionales Wachstum



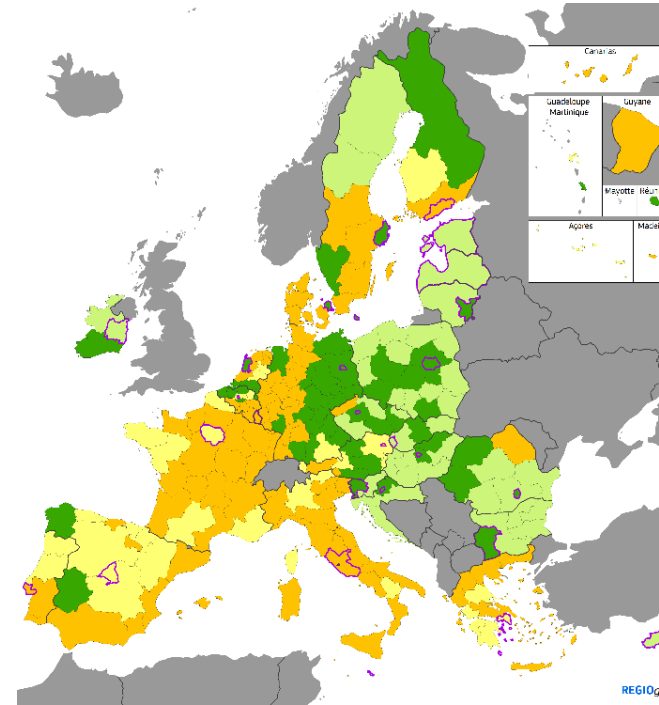
GDP per head (PPS), 2022

Index, EU-27 = 100

- < 50
- 50 - 75
- 75 - 90
- 90 - 100
- 100 - 125
- >= 125

Source: Eurostat (nama\_10n\_2gdp)

0 500 km  
© EuroGeographics Association for the administrative boundaries



Regional growth of GDP per head compared to growth by Member State and in the EU,  
2001-2021

Category

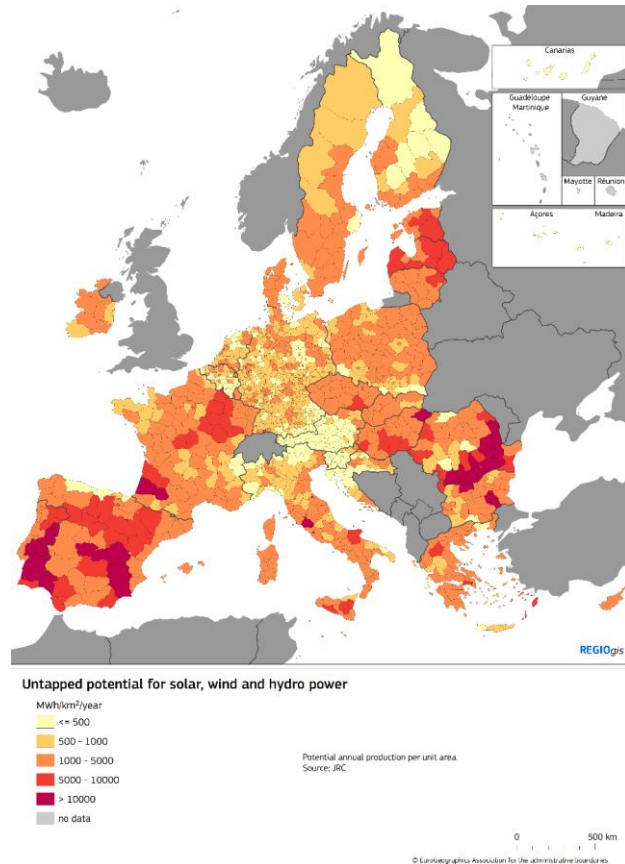
- above EU average and above Member State average
- above EU average and below or equal to Member State average
- below EU average and above Member State average
- below EU average and below or equal to Member State average
- no data
- capital regions

Source: IIG, REGIO based on JRC ARD/CO data

0 500 km  
© EuroGeographics Association for the administrative boundaries



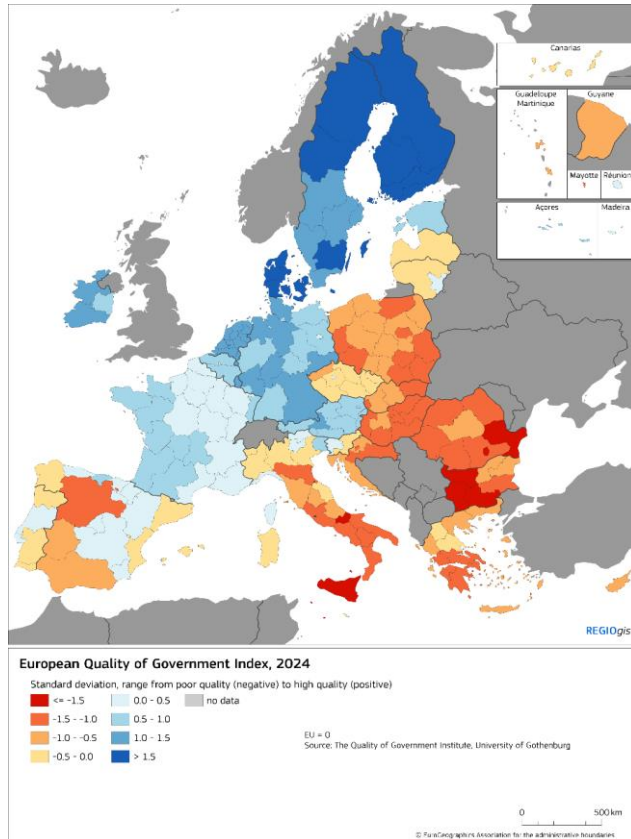
# Unbewältigte Herausforderungen können territoriale Ungleichheiten verstärken (1)



- **Klimawandel:** neue Chancen, erfordert aber strukturelle Veränderungen mit negativen Auswirkungen auf die Schwächsten
- **Klimawandel** droht regionale Ungleichheiten zu verstärken
  - *Die Küsten-, Mittelmeer-, Südost- und Ostregionen müssen mit jährlichen Verlusten von 1 % des BIP rechnen*
    - *Erfordert eine rasche Reduzierung der Emissionen von Treibhausgasen und Luftschadstoffen*
- Umfassender Ansatz zur Förderung von Arbeitsplätzen und Chancen; Bewältigung der sozioökonomischen Kosten



# Unbewältigte Herausforderungen können territorial Ungleichheiten verstärken (2)



- **Der digitale Wandel** bietet Chancen, aber die Menschen und Regionen sind ungleichmäßig ausgestattet, um die Vorteile zu nutzen
- **Geopolitische Spannungen** (russische Aggression; Konflikt im Nahen Osten) beeinträchtigen die Regionen stark
  - Östliche Grenzregionen mit Dominoeffekten
  - Südliche Regionen mit Migrationsproblemen
- **Unzulänglichkeiten in der öffentlichen Verwaltung** und bei den Verwaltungskapazitäten behindern die Entwicklung
- **Qualität der Institutionen** und Rechtsstaatlichkeit - entscheidend für die Rentabilität von Investitionen, auch für die Erweiterung

# Vielen Dank!



© European Union 2020

Unless otherwise noted the reuse of this presentation is authorised under the [CC BY 4.0](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/) license. For any use or reproduction of elements that are not owned by the EU, permission may need to be sought directly from the respective right holders.

Slide xx: element concerned, source: e.g. Fotolia.com; Slide xx: element concerned, source: e.g. iStock.com



# TOP 9 Kohäsionspolitik nach 2027



## NRW-Fahrplan und Kommunikative Begleitung, z.B.:

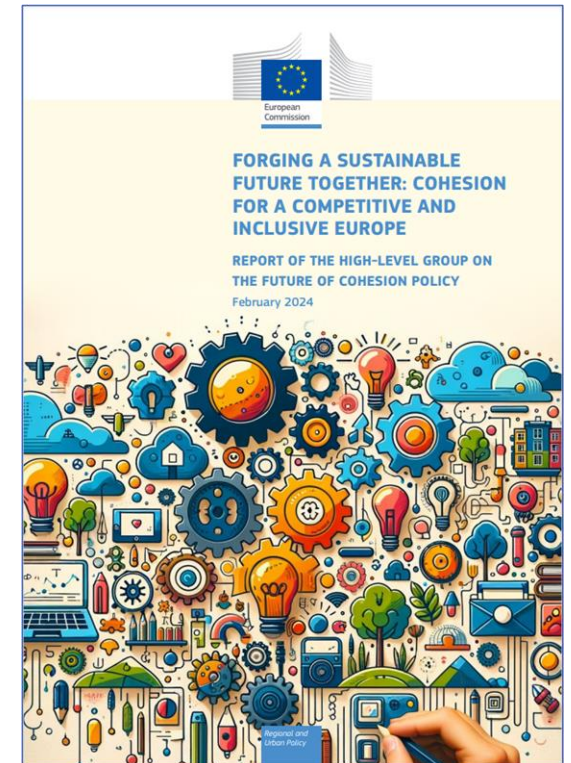
- 26.04. RVR-Fachtagung in Essen „Transformation gestalten – Europäische Projekte der Metropole Ruhr“
- 02.05. MWIKE-Diskussionsveranstaltung in Brüssel „Maßgeschneidert oder Einheitsgröße?“
- (angedacht) 07.-10.10. Gemeinsamer Auftritt auf der EWRC in Brüssel mit Regionen.NRW



# TOP 9a Bericht der HLG zur Zukunft der Kohäsionspolitik

## High-Level Group

- 18 Mitglieder (Vertreter von Hochschulen, europäischen, nationalen, regionalen und lokalen Politikern, sozioökonomischen Partnern und der Zivilgesellschaft)
- Vorsitz: Prof. Andrés Rodríguez-Pose, London School of Economics
- 10 Treffen zwischen 31.01.2023 und 23.01.2024
- Februar 2024: Präsentation des Berichts
- Bericht, Sitzungsunterlagen sowie Aufzeichnungen der Sitzungen online ([Link](#)) verfügbar





# TOP 9a Bericht der HLG zur Zukunft der Kohäsionspolitik

## High-Level Group

- Initiative EU KOM (GD REGIO in Zusammenarbeit mit GD EMPL)
- Fragestellung:  
Wie kann die Wirksamkeit der Kohäsionspolitik optimiert werden,  
um die im 8. Kohäsionsbericht aufgezeigten vielfältigen Herausforderungen  
in Bezug auf
  - den Zusammenhalt zu bewältigen und
  - einen fairen digitalen und grünen Übergang sowie
  - regionale Erholung und Wachstumzu unterstützen?



# TOP 9a Bericht der HLG zur Zukunft der Kohäsionspolitik

Kernbotschaften der HLG – Antworten auf folgende Fragen:

- WARUM Kohäsion?
- WAS sollte die Kohäsionspolitik tun?
- WIE sollte sich die Kohäsionspolitik verändern?
- MIT WEM sollte die Kohäsionspolitik zusammenarbeiten?
- Kohäsionspolitik und ERWEITERUNG



# TOP 9a Bericht der HLG zur Zukunft der Kohäsionspolitik

## Kernbotschaften der HLG:

- WARUM Kohäsion?
  - Herausforderungen: Wettbewerbsfähigkeit, Polarisierung (Entwicklungsfallen), Fehlende Möglichkeiten, Anpassung an ein turbulentes globales Umfeld
  - Risiken: Wirtschaftliche Risiken, Politische Risiken, Risiko für die Grundwerte der EU
- WAS sollte die Kohäsionspolitik tun?
  - Ungenutztes wirtschaftliches Potential; Territoriale Fairness; Strukturelle Probleme der EU; Brückenbildung über EU interne und externe Grenzen hinweg
  - Adressieren: Schwache Entwicklung in zurückliegenden Regionen; Fehlende wirtschaftliche Dynamik in Regionen in einer Entwicklungsfalle; Mangel an Möglichkeiten in Regionen mit Armutsrisiko und dem Risiko sozialen Ausschlusses



# TOP 9a Bericht der HLG zur Zukunft der Kohäsionspolitik

## Kernbotschaften der HLG:

- WIE sollte sich die Kohäsionspolitik verändern?
  - Eine ortsbezogene Politik, die lokale Potenziale nutzt; Regionenkategorien überdenken; Eine Politik, die Institutionen aufbaut und verbindet; Verbesserung der Governance und Institutionelle Kapazitäten; Eine vereinfachte leistungsbasierte Politik
- MIT WEM sollte die Kohäsionspolitik zusammenarbeiten?
  - Synergien mit anderen EU und nationalen Initiativen um sicherzustellen, dass alle Politiken auf ihre Ziele einzahlen; Eine Politik mit einem strategischen Rahmen, der Wettbewerbsfähigkeit, Kohäsion und andere relevante Politiken als Teil des Europäischen Semesters zusammenbringt
- Kohäsionspolitik und ERWEITERUNG
  - Integration neuer EU-Mitgliedsstaaten



## TOP 9b Einrichtung von Arbeitsgruppen zur Vorbereitung der Förderperiode 2028-2034

- Einrichtung von zwei Arbeitsgruppen für
  1. Wirtschafts- und Sozialpartner und
  2. Regionen
- Abfrage zur Teilnahme im EFRE/JTF-Begleitausschuss über den Sommer
- Erste Sitzung im Herbst 2024



## TOP 10 Verschiedenes

### Termine:

Die nächste Sitzung des Begleitausschusses für das EFRE/JTF-Programm NRW findet statt am

**Dienstag, den 12. November 2024**

**(Raum: Plenarsaal, Bezirksregierung Düsseldorf)**

**10:00 Uhr bis 12:00 Uhr**



**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**

Ministerium für Wirtschaft,  
Industrie, Klimaschutz und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen



# HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!